



KIRCHENANZEIGER

DER KATH. SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

ST. PETER
BAD WALDSEE

ST. PETER UND PAUL
REUTE

ST. JOHANNES EVANGELIST
MICHELWINNADEN

ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH

ZUSAMMEN GEHT WAS...



WORT ZUM SONNTAG



Unterschiedliche Schuhe, unterschiedliche Lebenswege – und doch gehen sie gemeinsam. Das Motiv des diesjährigen Caritas-Kampagne verweist darauf, wie Caritas Generationen verbindet und Zusammenhalt stärkt.

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste

am kommenden Sonntag ist Caritas-Sonntag, zum Abschluss der ganzen Caritas-Woche. Im Kirchengemeinderat St. Peter, Bad Waldsee standen deshalb am Dienstag alle caritativen Aktionen und Gruppierungen als Schwerpunktthema auf der Tagesordnung. Mit dem großen Dank an so viele, die sich hier engagieren.

In unserer Stadt sind am kommenden Sonntag die Zukunftstage. Mit ihren wichtigen Themen Bildung; Nachhaltigkeit und Gesundheit.

Und in Reute werden am Sonntag neue Ministranten aufgenommen, junge Menschen rücken in den Mittelpunkt, die einen Dienst übernehmen.

Unterschiedliche Themen wie die unterschiedlichen Schuhe auf dem Caritas-Plakat. Aber es geht immer um das Miteinander und Füreinander, in unserem Land, in unserer Stadt, in unserer Kirchengemeinde. Die diesjährige Caritas-Kampagne will dieses Miteinander und Füreinander stärken und hat dazu 5 Ansätze, wie es generationenübergreifend gelingen kann.

1. Miteinander Vertrauen stärken – für stabile Sozialversicherungen

Der Caritasverband setzt sich für eine Reform der Sozialversicherungen ein, die Vertrauen stärkt und die Zahlungsbereitschaft der Jungen erhält, indem das Regelwerk neuen Arbeitsmarktrealtäten entsprechend und lebensverlaufgerecht ausgestaltet wird.

2. Miteinander Chancen sichern – für eine starke Familien- und Bildungspolitik

Der Caritasverband setzt sich für eine starke Familien- und Bildungspolitik ein, die das Miteinander beider Bereiche fördert.

Eine Kultur der Teilhabe und Solidarität stärkt die Resilienz des Aufwachsens in der analogen und digitalen Welt und lädt zur Mitverantwortung ein.

3. Miteinander gegen Einsamkeit – für eine neue „Du-wirst-gebraucht-Kultur“

Der Caritasverband setzt sich für eine zugehörigkeitsstärkende „Du-wirst-gebraucht-Kultur“ ein, die Menschen in jedem Lebensalter aus der Einsamkeit befreit und dem Druck entgegentritt, sich mit Gedanken an Suizid und Angeboten der Suizidassistenten auseinanderzusetzen zu müssen. Im Miteinander der Generationen liegt die Superkraft der Gesellschaft.

4. Miteinander Begegnungsräume schaffen – für Sozialräume für alle

Der Caritasverband setzt sich für den Erhalt einer lebensweltgerechten sozialen Infrastruktur ein, die Begegnungen im Sozialraum schafft und nicht zuletzt den Sozialraum Bahnhof als Aufenthaltsraum stärkt. Freiwilliges Engagement aller Generationen

stärken wir als Kraftquelle des Miteinanders in Nachbarschaft und Gemeinde.

5. Miteinander Schöpfung bewahren – für eine nachhaltige Klimasozialpolitik

Der Caritasverband setzt sich für eine Klimasozialpolitik ein, die heute für morgen von einer Wirtschaftsweise, die auf der Nutzung fossiler Energien beruht, konsequent umsteuert zu einer neuen Form des Wirtschaftens, die Wohlstand der wenigen nicht zulasten der Armen erkaufte.

Das sind wunderbare Thesen, die Unterstützung benötigen. Da sind wir alle gefordert. Der Caritassonntag erinnert uns, dass wir alle für ein gutes Miteinander und Füreinander verantwortlich sind, hier vor Ort, aber auch im Gesamt der Gesellschaft, über alle Generationen hinweg.

Pfarrer Stefan Werner

GOTTESDIENSTE & MEHR



ST. PETER
BAD WALDSEE

Fr, 25. September

19.00 Uhr: Gottesdienst für Trauende (Winstel)

So, 27. September

26. Sonntag im Jahreskreis - Caritas-Sonntag mit Kollekte

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We)
18.30 Uhr: Abendgebet in Mittellurb.

Di, 29. September

Erzengel Michael, Gabriel & Rafael

09.30 Uhr: EUCHARISTIE
18.50 Uhr: Beginn mit Lobpreis, Eucharistische Anbetung in der Spitalkirche

Mi, 30. September

07.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Frauenbergkapelle
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

Do, 1. Oktober

18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem Kirchplatz

Fr, 2. Oktober

9.00 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach

Sa, 3. Oktober

Schutzengel

18.00 Uhr: Beichte
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

So, 4. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) mit Chorgesang
18.30 Uhr: Abendgebet in Mittellurbach



ST. JOHANNES
EVANGELIST
MICHELWINADEN

Fr, 25. September

09.00 Uhr: Gebet für den Frieden

So, 27. September

26. Sonntag im Jahreskreis - Caritas-Sonntag mit Kollekte

09.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Bohn)

Mo, 28. September

09.00 Uhr: Gebet für das Leben

So, 4. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank

09.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Web)



ST. PETER UND
PAUL REUTE

Fr, 25. September

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren

Sa, 26. September

08.45 Uhr: Rosenkranz und Beichtmöglichkeit
09.30 Uhr: Eucharistie mit Pfarrer Sproll mit anschl. Einzelsegen

So, 27. September

26. Sonntag im Jahreskreis - Caritas-Sonntag mit Kollekte

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) mit Ministrantenaufnahme und - verabschiedung

Mo, 28. September

17.00 Uhr: stille Anbetung in Gaisb.

Mi, 30. September

07.30 Uhr: Schülertagesdienst
19.30 Uhr: Eucharist. Anbetung

Do, 1. Oktober

19.00 Uhr: Gebet um geistl. Berufung

Fr, 2. Oktober

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Reute

Sa, 3. Oktober

Tag der deutschen Einheit

20.00 Uhr: Transitus-Feier in der Marienkapelle, Kloster Reute, Herzliche Einladung auch an die Gemeindeglieder

So, 4. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Erntedankfest

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) zur Erntedankfeier und Familiensonntag mit dem Impuls „der Baum“ mitgestaltet von Vertretern der landwirtschaftlichen Ortsgruppe und den Landfrauen Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor unter der Leitung von Felicia Wieland und Ehrung von langjährigen Sängerinnen/Sänger

WIE MENSCHEN BETEN...

Einladung in das interreligiöse Erzählcafé am 15.10.26 um 19.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus Bad Waldsee, Burghaldenweg 10.

Vertretende des Abrahamischen Forums zeigen und erklären uns, auf welche Art und mit welchen rituellen Gegenständen sie jeweils beten.



ST. JOHANNES
BAPTIST
HAISTERKIRCH

So, 27. September

26. Sonntag im Jahreskreis - Caritas-Sonntag mit Kollekte

19.00 Uhr: EUCHARISTIE-Abendgottesdienst mit Pfarrer Thomas Kley, musikalisch gestaltet vom "kleinen Frauenchor" aus Mühlhausen

Di, 29. September

07.35 Uhr: Schülertagesdienst

Do, 1. Oktober

09.00 Uhr: EUCHARISTIE in Osterhofen

So, 4. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank

09.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)

ROSENKRANZMONAT OKTOBER

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam zu beten. Zusätzlich zu den schon feststehenden Gebetszeiten (siehe rechts) gibt es folgendes Angebot:

dienstags 19 Uhr in **Steinach** und am Sonntag, 4. Oktober, 13.30 Uhr in **Mattenhaus**



ZU GOTT
GERUFEN
WURDEN

Jaime Cordeiro dos Ramos (60 J.)
Uwe Baldauf (55 J.)
Magdalena Lutz (84 J.)



WIR BETEN
FÜR UNSERE
VERSTORBENEN

So, 27.9., 19 Uhr, Haisterkirch
Karl Döbele, Karl Kibler, Karoline Reile, Franz Huber, Martin Bretz, Maria Huber

Di, 29.9., 9.30 Uhr, St. Peter
Jhtg. Georg Wittinger, Adelbert Bauhofer

Do, 1.10., 9 Uhr, Osterhofen
Franz Brauchle, im Auftrag der jüngeren marianischen Bruderschaft

Fr, 2.10., 19 Uhr, Reute
Hugo Fenker; Gertrud u. Karl Schmid; Karl Frick (von den Blutreitern)



DAS SAKRAMENT
DER TAUFE
EMPFANG

Luca Hertfelder



ROSENKRANZ-
GEBETE

Bad Waldsee

St. Peter: Sa | 18.20 Uhr

Spitalkapelle:

Mo | Mi | Fr | So | 18.00 Uhr
Di | 18.15 Uhr, anschließende Eucharistische Anbetung

Frauenbergkapelle: Mi | 18.30 Uhr

Reute oder Gaisbeuren: Fr 18.30 Uhr

Kapelle in Hittelkofen immer am 1. Dienstag im Monat um 19 Uhr

Erntedank

FAMILIENSONNTAG

WERTVOLLE ZEICHEN
"DER BAUM"
MIT DEM KIRCHENCHOR
UM 10:30 UHR
IN DER PFARRKIRCHE

ANSCHLIESSEND
HERZLICHE EINLADUNG
ZUM WEISSWURSTFRÜHSTÜCK
INS GEMEINDEHAUS

SONNTAG, 4.10.26

KIRCHENGEMEINDE
ST. PETER UND PAUL REUTE



TERMINE

September 2026

25 Gottesdienst für Trauernde

IN DER
TRAUER
NICHT
ALLEIN



TROST-
GOTTESDIENST

Fr 19.00 Pfarrkirche St. Peter
Bad Waldsee

26 Kirchenführung durch St. Peter

mit Peter Bohner
Dauer 1,5 Stunden
Die Führung ist kostenlos,
Spenden für caritativen
Zweck willkommen

Sa 13.30 Pfarrkirche St. Peter
Bad Waldsee

27 Ministrantenaufnahme und -verabschiedung

Anschließend nettes Beisammensein mit Essen und Trinken vor der Kirche. Die Gemeinde ist dazu auch herzlich eingeladen

So 10.30 Pfarrkirche
Reute

28 Sing and Pray

Moderne Lobpreislieder – mit Peter Brändle

Mo 19.30 Gemeindehaus St. Peter
Bad Waldsee

29 Spirituelle Kirchenführung

mit Klinikseelsorger Egon Wieland

Di 19.30 Pfarrkirche St. Peter
Bad Waldsee

Jugendhaus Prisma &
AK Humanitäre Hilfen

KARAWANE DER MENSCHLICHKEIT

Fotoausstellung

17. September - 1. Oktober

Tag der Begegnung

2. Oktober 15 - 18 Uhr

Steinacherstr. 19
88339 Bad Waldsee

ERNTEDANK - 4. OKTOBER 2026 IN DER SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE



In allen Gemeinden in unserer Seelsorgeeinheit: St. Peter, Bad Waldsee und St. Johannes Evangelist, Michelwinnaden, Haisterkirch und St. Peter und Paul, Reute feiern wir am Sonntag, 04.10.2025 das Erntedankfest.

Für **St. Peter, Bad Waldsee** erbitten wir Erntegaben: Wer möchte, kann diese aus dem eigenen Garten am Freitag, 02.10. oder Samstag 3.10. in den Korb hineinlegen, der vor der Sakristei Tür der Pfarrkirche St. Peter aufgestellt wird. Der Korb wird an den beiden Tagen regelmäßig geleert. Es darf alles abgegeben: Obst, Gemüse, Salate... es kann bereits verarbeitet sein oder auch noch im

Rohzustand. Ein herzliches Vergelt's Gott im Voraus.

In **allen anderen Gemeinden** der SE wird der Erntedankaltar von Gruppierungen aus der Gemeinde gestaltet. Für die Erntedankgottesdienste laden wir alle Haushalte ein, dass sie einen kleinen Korb oder eine Schale mitbringen mit persönlichen Erntegaben. Diese können dann zum Erntedank hinzustellen. Auf diese Weise entsteht ein vielfältiges Bild der Ernte aus unseren Gemeinden. Am Ende des Gottesdienstes werden die Gaben gesegnet und können auch wieder mit nach Hause genommen werden

BERICHT KGR HAISTERKIRCH

Eine Reihe kleinerer Beschlüsse fasste der KGR-Haisterkirch auf seiner Sitzung nach den Sommerferien am 17.09.2026.

Für die neue **Bestuhlung Pfarrsaal** entschied sich der Rat für die Firma Möslang, Leutkirch. 20 Tische und 100 Stühle werden angeschafft.

Ein **neuer Pachtvertrag** musste für das Grundstück Fl.St.Nr.402 abgeschlossen werden. Es wird zu einem Pachtpreis von 500 € auf weitere 10 Jahre an den Zundelhof Haisterkirch verpachtet.

Eine Anfrage erreichte den Kirchengemeinderat, ob der **Stunden-schlag der Kirchturm-glocke** über Nacht abgeschaltet werden kann. Der Rat entschied sich dagegen, wird aber prüfen, ob die Schallklappen verstellt und der Schall dadurch gedämpft werden kann.

Die archivreifen **Kirchenbücher** werden dem Diözesanarchiv zur Digitalisierung und dauerhaften Aufbe-

wahrung angeboten. Die Digitalisate werden auf der Plattform Matricula zur Einsicht eingestellt. Der Zugriff auf die Kirchenbücher wird sowohl der Kirchengemeinde als auch berechtigtem Dritten, unter Wahrung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen sowie der kirchlichen Archivordnung, gewährleistet. Die Eigentumsrechte bleiben bei der Pfarrei.

Die Stadt gestaltet das Umfeld der **Sebastianskapelle** neu: Die Bänke werden ersetzt bzw. repariert. Es werden Tischgruppen und eine Wellenliege aufgestellt. Der Kirchengemeinderat beschloss dafür eine Beteiligung mit einem Zuschuss von 500 €, die aus der Rücklage St. Sebastian entnommen werden.

Unter Punkt Verschiedenes ging es dann um die nächsten Termine: Gemeindefest, Erntedank, Spieleabend, Sternsinger und schon erste Ideen für das Jahr 2027.

BERICHT KGR REUTE

Der KGR Reute hat seine Arbeit nach den Sommerferien aufgenommen. In der Sitzung am 16. September beriet er über folgende Punkte:

In den Ferien wurde der langersehnte **WLAN-Anschluss** gelegt. Die entstandenen und laufenden Kosten sollen moderat per Mieterhöhung ausgeglichen werden.

Für die **Kapelle Kümmerazhofen** gibt es eine Dauerleihgabe. Eine Krippe von der Künstlerfamilie Sohn soll immer wieder einmal in Kümmerazhofen aufgestellt werden. Der KGR stimmt der Leihgabe zu.

Noch einmal musste sich der KGR mit der **Finanzierung der Mehrkosten bei der Stützmauer und der Versickerung** beschäftigen, weil die Diözese die bisherigen Beschlüsse abgelehnt hat. Es wurde nun ein Kompromiss gefunden, der neben der Entnahme aus der Rücklage „Allgemeine Investitionen“ auch eine Rücklage-Entnahme aus dem Ablösekapital Pfarrhaus vorsieht. Der restliche Betrag der „Ablösekapital Pfarrhaus Rücklage“ in Höhe von 178,561 € muss in die „allgemeine Investitionsrücklage“ überführt werden, weil eine weitere Zweckbindung nicht genehmigt wurde. Der KGR nimmt sich vor, diese Gelder zügig in die Renovation des Gemeindehauses zu stecken.

Leo Straßner bot mit Bildern einen anschaulichen Rückblick auf die **Sanierung der Truhenorgel** und informierte, dass die Kosten dank ehrenamtlicher Arbeit unter dem Angebot bleiben konnte. Er bat darum, zukünftige Mehrkosten im Bereich der Kirchenmusik durch den neugegründeten Oratorienchor in den nächsten Haushalt mit aufzunehmen. Die geplanten Projekte werden als Haushaltsmittel für 2027 angemeldet.

Als Schwerpunkte für die nächste Zeit stehen der Erntedanksonntag mit dem anschließenden Weißwurst-Frühstück/Mittagessen an; es soll ein Arbeitseinsatz rund um die Kirchentreppe geben; am Christ-König-Sonntag soll es nach dem Gottesdienst eine Info-Veranstaltung geben zu den aktuellen Prozessen bzw. zu all den weiteren Themen, die den KGR im laufenden Jahr beschäftigt haben. Und für die nächste Sitzung soll eben das Gemeindehaus Schwerpunkt-Thema sein in Bezug auf die anstehende Renovation: was ist notwendig? Was ist wünschenswert? Was braucht es, um das Gemeindehaus zukunftsfähig zu machen. Mit ein paar kleineren Punkten unter Verschiedenes endete die Sitzung.

BENEFIZ KONZERT

Grenzen überwinden

10.10.2026



Zwei Chöre
Chorale la Val Saonoise
(Canton de Bâgé)



Ein Klang
Reutissimo
Liederkranz Reute e.V.

Beginn 19:30 | EINTRITT FREI | St. Peter und Paul (Reute)

Sterben humorvoll erleben und begleiten

DER NARR UND DER TOD.

Die Hospizgruppe lädt ein:

Interaktiver Vortrag mit Filmausschnitten.



Humorforscher und Clowns
Jan Karpawitz und Udo Berenbrinker
zeigen, wie Humor helfen kann,
Angst vor dem Sterben zu überwinden.



Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.

SA., 26.9., 19 UHR

Gemeindehaus St. Peter
Bad Waldsee



Hospizgruppe
Bad Waldsee

IHRE ANSPRECHPERSONEN IN DER SEELSORGEEINHEIT

GEMEINDESEELSORGE

Pfarrer Thomas Bucher (Bu):
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-14,
thomas.bucher@drs.de

Pfarrer Stefan Werner (We):
Gut-Betha-Platz 9, T. 990 91-13,
stefan.werner@drs.de

Pater Hubert Vogel (Vo):
Klosterhof 1, T. 40 94 180,
hubert.vogel@drs.de

Gemeindereferentin
Kathrin Bohnenberger (Bo):
Klosterhof 1, T. 404 118,
Kathrin.Bohnenberger@drs.de

Gemeindereferentin
Sandra Weber (Web):
Klosterhof 1, T. 404 116,
Sandra.Weber@drs.de

Monika Winstel,
Trauerbegleiterin (Win):
T. 0163 9721608,
Monika.Winstel@drs.de

JUGENDSEELSORGE

Diakon David Bösl (Bö):
Klosterhof 1, Bad Waldsee
david.boesl@drs.de
Handy & Whatsapp:
0157 51 66 13 14 | T. 404 119
www.mobile-junge-kirche.de

KUR- & REHA-SEELSORGE

Pastoralreferent Egon Wieland
(kath.): Klosterhof Bad Waldsee
(Eingang 4), T. 40 41 12,
egon.wieland@drs.de

Pfarrerinnen Verena Engels (ev.):
T. 409 40 22,
verena.engels-reiniger@elkw.de

KATH. PFARRAMT ST. PETER BAD WALDSEE

Pfarrsekretariat,
Gut-Betha-Platz 9:

Gabriela Dörflinger
T. 990 91-0, Fax 9 90 91-22
stpeter.badwaldsee@drs.de

Christine Tschönhens
T. 99091-12,
Christine.Tschoenhens@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. Vormittag:
9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Mi. Nachmittag:
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstags geschlossen

ZUSTÄNDIG AUCH FÜR MICHELWINNADEN

VERMIETUNG GEMEINDE- HAUS ST. PETER

Hausmeister Kesenheimer
T. 0177 7014006
(werktags 11.00 bis 12.00 Uhr)
StPeter.BadWaldsee@kpfl.drs.de

KATH. PFARRAMT ST. PETER UND PAUL REUTE

Pfarrsekretariat,
Augustinerstraße 23:

Michaela Sproll
T. 12 48
KathPfarramt.Reute@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Montag: 15.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch & Donnerstag:
8.30 bis 12.00 Uhr

KATH. PFARRAMT ST. JOHANNES BAPTIST HAISTERKIRCH

Pfarrsekretariat,
Rathausstr. 2:

Heidrun Bayler
T. 51 27
stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

Reguläre Öffnungszeiten:
Montag: 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

IMPRESSUM

Presserechtlich verantwortlich
Pfarrer Thomas Bucher,
Pfarrer Stefan Werner

Redaktion Pfarrer Stefan Werner
Gestaltung Christine Tschönhens

Druck Druckerei Marquart GmbH,
Saulgauer Straße 3,
88 326 Aulendorf

Fotos Canva, Pfarrbriefservice

**In den Kirchen liegen Gratis-
exemplare des Kirchenanzeigers
zum Mitnehmen aus.**

Digital ist der Kirchenanzeiger
ab Mittwochabend auf der
Homepage der Seelsorgeeinheit
verfügbar (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) und kann dort
auch als **kostenloser Newsletter**
abonniert werden.

Der Kirchenan-
zeiger
ist zudem über
den **WhatsApp-
Kanal** der Seel-
sorgeeinheit über
diesen QR-Code erhältlich.



SICHERHEITSPOLITIK IN ZEITEN GLOBALER KRISEN



Vortrag mit
Agnieszka Brugger

Das Bündnis der Veranstalter der 42. Oberschwäbischen Friedenswochen, veranstaltet am Freitag, 2. Okt., um 19 Uhr, im Haus der Kath. Kirche, Wilhelmstr. 2, in Ravensburg, eine Vortragsabend mit der stellvertretenden Vorsitzenden der Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, Agnieszka Brugger, zum Thema „Sicherheitspolitik in Zeiten globaler Krisen“.

In ihrem Vortrag geht sie insbesondere auf die die sicherheitspolitische Lage ein, die ernst ist: Russlands Krieg gegen die Ukraine, ein brüchig werden des transatlantischen Bündnis und globale Machtverschiebungen fordern Europa heraus. Wie kann Europa angesichts dessen eigenständiger werden und welche Rolle spielen neben dem Militär eine starke Diplomatie, globale Partnerschaften und ein entschlossener Klimaschutz für unsere Sicherheit?

Agnieszka Brugger, stellt die Frage, warum Europa sicherheitspolitisch eigenständiger und handlungsfähiger werden muss - und warum eine zukunftsfähigere Sicherheitspolitik mehr umfasst als militärische Stärke.

Im Anschluss ist Raum für Fragen und Austausch.

Keine Anmeldung erforderlich.